

25. Juli 2001

### Weiterbau des Radweges durch die Wachau

#### Zwischen Rossatzbach und Hundsheim wird Lücke geschlossen

Zwischen Rossatz und Mautern wird in Kürze eine Lücke im Radweg entlang des Südufers der Donau geschlossen: Zwischen dem Campingplatz Rossatzbach und der Einmündung Hundsheim werden bereits bestehende Wirtschaftswege asphaltiert. An der B 33 entlang der Donau wird die Route auch höhenmäßig getrennt, damit die Radfahrer wirklich optimalen Schutz vorfinden. Im August 2001 wird das Bauvorhaben, das insgesamt 8,2 Millionen Schilling (595.917,24 Euro) kostet, in Angriff genommen, Ende November wird der Radweg mit insgesamt 3,3 Kilometer Länge fertig sein. Die Kosten tragen der Bund und die Eco Plus zu je einem Drittel, den Rest teilen sich die Marktgemeinde Rossatz-Arnsdorf und die Stadtgemeinde Mautern an der Donau. Die Planung und die Bauüberwachung übernimmt die Straßenbauabteilung 7 beim Amt der NÖ Landesregierung. Damit sind dann fast alle Abschnitte der Route durch die Wachau entlang der Südseite der Donau asphaltiert und als Radweg ausgewiesen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)